

**Workshop: Einführung des elektronisches Abfallnachweisverfahren
– Start in ein neues Zeitalter?**

Der Startzeitpunkt für das elektronische Abfallnachweisverfahren rückt unaufhaltsam näher. Die neue Nachweisverordnung tritt am 01.02.2007 in Kraft. Damit hält das elektronische Abfallnachweisverfahren (eANV) Einzug in das deutsche Abfallrecht. Die bisherigen Papier-Formulare für das Entsorgungsnachweis- und Begleitscheinverfahren werden auf eine zukunftsweisende und sichere elektronische Form der Dokumentenbearbeitung umgestellt. Die Einführung des elektronischen Abfallnachweisverfahrens ermöglicht eine nachhaltige Entlastung der gesamten Abfall- und Entsorgungswirtschaft.

Die Novelle der Nachweisverordnung vom 20.10.2006 (BGBl. I S. 2298) legt verpflichtend (obligatorisch) fest, dass spätestens am 01.04.2010, also 42 Monate nach der Verkündung, das Nachweisverfahren nur noch in elektronischer Form durchgeführt werden darf. Aus der Kür wird dann die Pflicht.

Der Workshop wird das neue Verfahren vorstellen. Er will die Betroffenen in Niedersachsen – insbesondere aus der Wirtschaft – rechtzeitig über die zu erwartenden Änderungen und z. B. über die folgenden Fragen informieren:

Was bedeutet das Verfahren für die verfahrensbeteiligten Betriebe?
Welche Übergangsregelungen und Ausnahmen gibt es?
Wie erfolgt die elektronische Unterschrift?
Wie steht es mit der Datensicherheit? usw.
Sind Vereinfachungen für die Betriebe damit verbunden?

Themen: **Die elektronische Nachweisführung**
- **rechtliche Grundlagen**
Christof Lauenstein
Niedersächsisches Umweltministerium

Praktische Anwendung am Beispiel ZEDAL
Markus Gronsky
NGS (angefragt)

Behördliche Aufgaben bei der Einführung und Umsetzung
Dietmar Stolla
Staatl. Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim (ZUS AWG)

Zielgruppe: Abfallerzeuger, -entsorger, -transporteure und deren Mitarbeiter,
Abfallbeauftragte sowie verantwortliche Personen in Entsorgungsfachbetrieben und von öffentlich-rechtlichen Entsorgern

Termin: 25. Januar 2007

Ort: 29556 Suderburg, Herbert-Meyer-Str. 7
Universität Lüneburg, Campus Suderburg,

Teilnehmerentgelt: € 90,00
€ 75,00 (Frühbucher bis 07.01.2007 und IFAAS-Mitglieder)

Kontakt: **Institut für Angewandte Abfallwirtschaft und Stoffstrommanagement,
Suderburg (IFAAS) e.V.**
(behördlich anerkannter Fortbildungsträger nach
Entsorgungsfachbetriebeverordnung)

Ansprechpartnerin: Frau Angela Schroeb

Schnuckentwiete 4, D-29556 Suderburg
Telefon: (05826) 95 88 94
Telefax: (05826) 95 88 59
E-mail: info@ifaas.de
Internet: www.ifass.de